Forum Ackerbau

Erkenntnisse aus Praxisversuchen
19. November 2014
Inforama Rütti, Zollikofen

Andreas Rüsch Strickhof Fachbereich Ackerbau
Vorsitz Forum Ackerbau

Herzlich Willkommen!

9.15	**Begrüssung / Ziele der Tagung** Forum Ackerbau: Organisation / Tätigkeiten / Mitglieder	Andreas Rüsch Strickhof
9.25	**Winterweizen (Fokus Sorten und Backqualität)** • Sorten- und Intensitätsvergleich Brotweizen • Gezielte N-Düngung zur Qualitätsweizenproduktion • Schwefeldüngung zur Verbesserung der Backeigenschaften • Umgang einer Mühle mit den aktuellen Qualitätsanforderungen der Branche.	Kaspar Grünig, Inforama Sonja Basler, Liebegg Kaspar Grünig, Inforama Mühle Mühlebach AG
10.30	**Wintergerste (Fokus Sorten und Hybridgerste)** • Sorten- und Intensitätsvergleich Wintergerste • Gezielte Bestandesführung von Hybridgerste	Martin Bertschi, Strickhof
11.05	**Pause**	Kaspar Grünig Inforama

11.25	**Raps (Fokus Sorten und Fungizide)** • Die aktuellen Rapssorten im Vergleich • Erfahrungen mit Fungizid-Strategien	Sonja Basler, Liebegg
11.55	**Ausblick laufende Versuche Forum Ackerbau** - Stroherträge im Fokus - Fazor-Einsatz zur Qualitätssicherung in Kartoffeln - Potenzial einer Untersaat im Raps - Sonnenblumensorten im Vergleich	Markus Hofer, Inforama Andreas Rüsch, Strickhof Sonja Basler, Liebegg H.P. Hug, UFA-Samen Paul Wirth, Arenenberg
12.40	**Mittagessen**	Kaspar Grünig Inforama

Forum Ackerbau Mitglieder

strickhof

INFORAMA
BILDUNGS-, BERATUNGS- UND TAGUNGSZENTRUM

sh.ch

Thurgau
BBZ Arenenberg

LIEBEGG

Wallierhof

strickhof

Plantahof

UFA
SAMEN | SEMENCES

FH

DSP

Aktivitäten und Ziele Forum Ackerbau

- Gemeinsame Konzeption und Anlage von praxisorientierten Versuchen
- Bindeglied zwischen Praxis und Forschung
- Austausch Fachinformationen im Ackerbau (Netzwerk)

- I.d.R. 5 Arbeitssitzungen jährlich
- Einsitz in technischen Kommissionen von swissgranum
- Einsitz in Fachgruppe Pflanzenbau des SBV
- Einsitz in Forum Recherche Ackerbau (FRAG) von agroscope
- Einsitz in Vorstand Plattform Ackerbau (PAG) agridea
- Vernetzung mit diversen weiteren Fachgremien im CH Ackerbau.

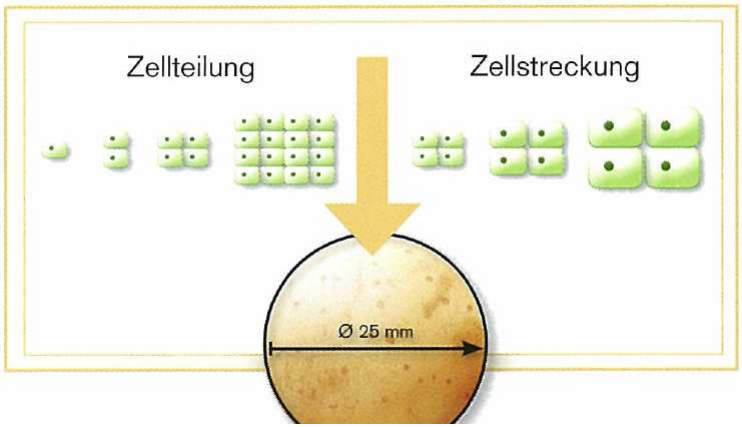
Ersatzbeschaffung NIR-Gerät 2014

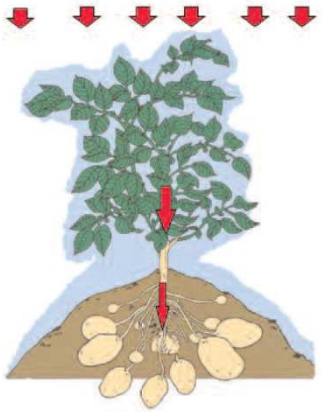
Inframatic 9500 Kornanalysegerät von Perton im Analyseverbund fenaco

www.forumackerbau.ch

Was ist Fazor?

- Keimhemmungsprodukt (resp. Wachstumsregulator) für Kartoffeln, Zwiebeln, Schalotten, Knoblauch.
- Wasserlösliches Granulat mit 60% Maleinsäurehydrazid.
- Wirkstoff seit 1952 im Pflanzenbau im Einsatz. Zwischenzeitlich aus Verkehr gezogen da Verunreinigungen (Hydrazin) in Produktion. Seit 2004 in EU erlaubt.
- Anwendung Kartoffeln: 5 kg / ha solo in 350 – 500 lt Wasser appliziert auf wachsende Bestände.





Interessanter Nebeneffekt: Verhinderung Stressreaktionen

strickhof

Sorte Jelly, ohne Keimhemmung

Sorte Jelly, Fazoreinsatz während Kultur

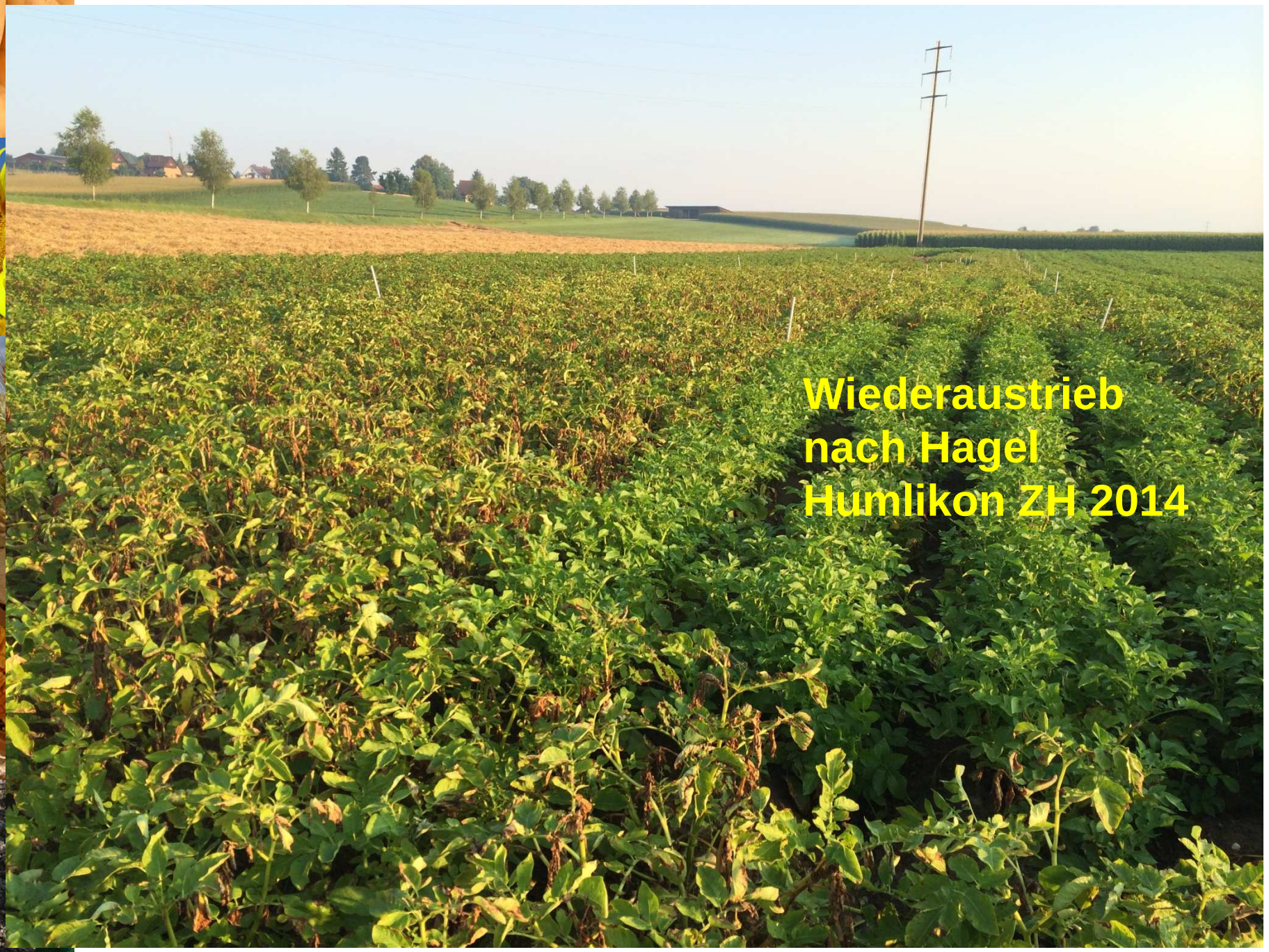
Einsatz-Restriktionen für Fazor

- Applikation auf wüchsige, nicht gestresste Bestände.
- Mindestens 300l/ha Wasser
- Applikation Frühmorgens oder Abends (Luftfeuchte >50%)
- Mindestmass der Knollen (80% des Knollennestes)
  „Kleinfallende Ware“ (Speiseware)> 25mm Rundmass
  „Grossfallende Ware“ (Industrie) > 35mm Rundmass
- Solo-Anwendung (keine Mischung mit Fungiziden oder anderem),
- nicht in Trockenphasen oder Temperaturen >25 Grad anwenden (auch bei voraussichtlich folgenden Hitzetagen >30 Grad)
- mindestens 24 h kein Niederschlag oder Beregnung

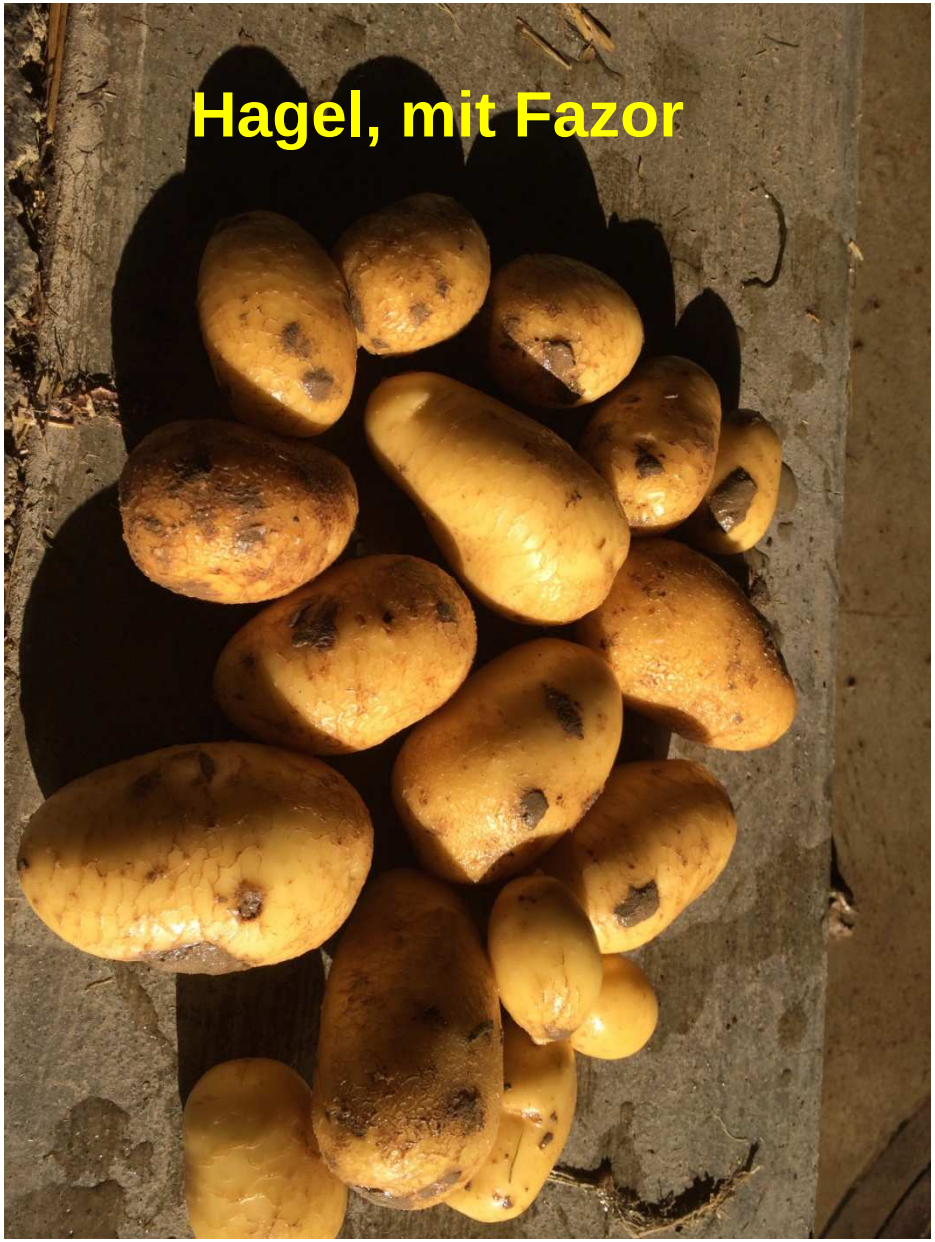
Versuchsanlage und –varianten AGRIA

- **A) Kontrolle:** kein Fazoreinsatz, ohne Hagelsimulation
- **B) Fazor:** einmaliger Einsatz von Fazor
- **C) Fazor + Hagel:** Einsatz von Fazor + Hagelsimulation ca. eine Woche später
- **D) Hagel:** kein Fazoreinsatz, Hagelsimulation zu gleichem Zeitpunkt wie C

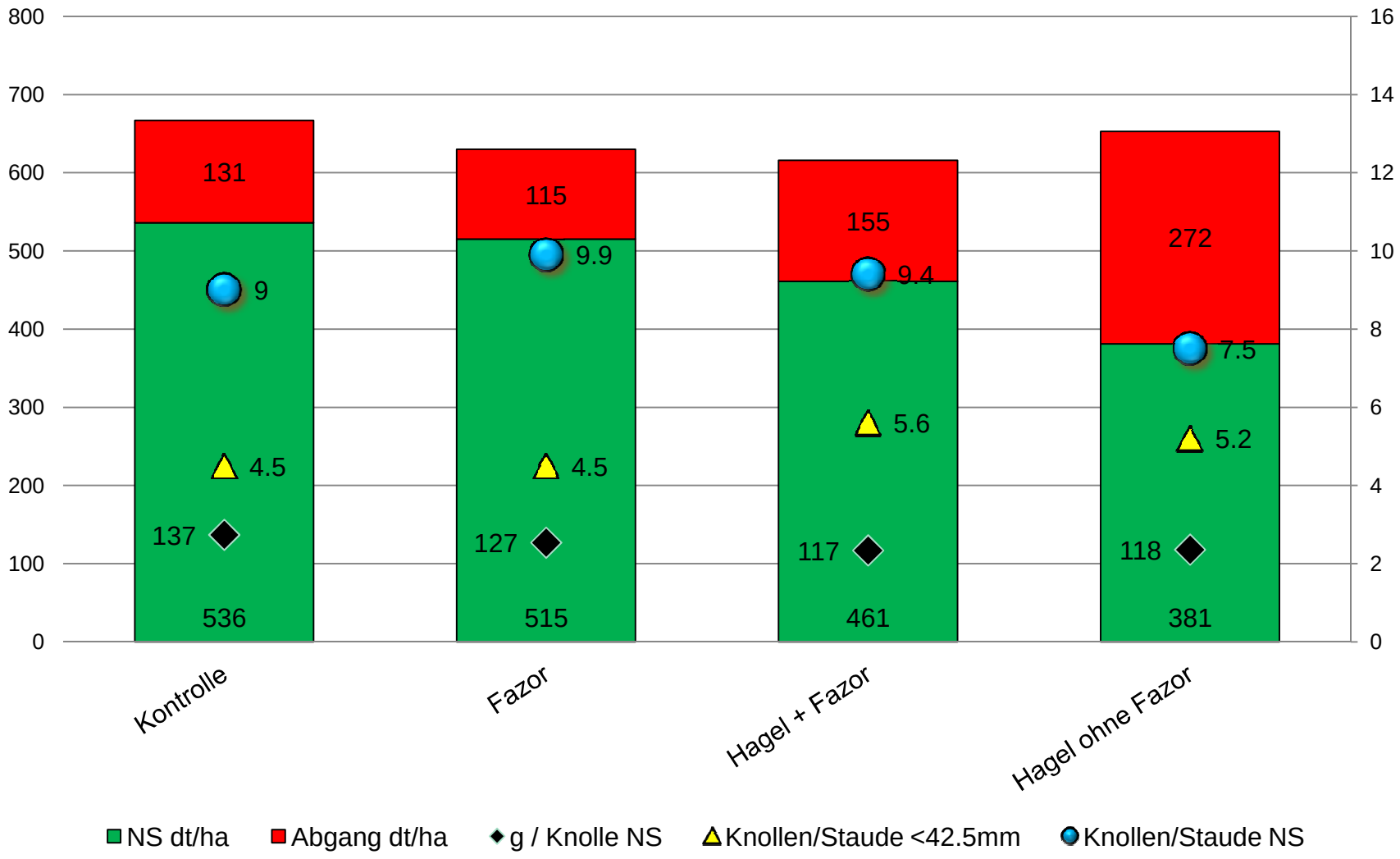
- Einfluss auf Ertrag, Qualität und Keimhemmung


Wiederaustrieb
nach Hagel
Humlikon ZH 2014

Hagel, ohne Fazor

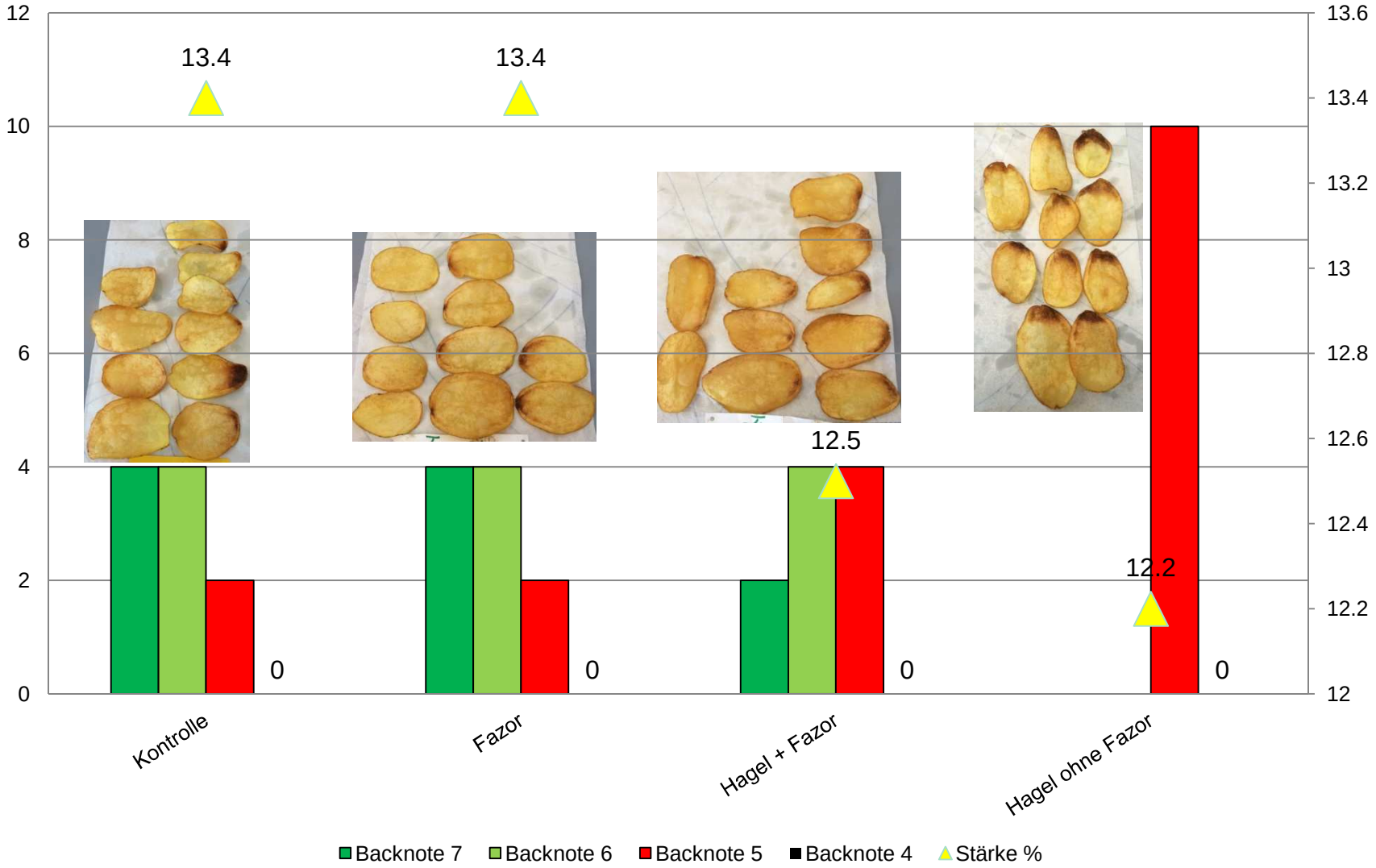

Hagel, mit Fazor

Ertrag Standort Humlikon 2014



Kartoffel 2014 Humlikon
Hagel o. Fazor
Versuch Fazor Agria

Qualität Standort Humlikon



Fazit Fazor-Versuch

- Stress-Symptom Missförmigkeit konnte reduziert werden mit Fazoreinsatz.
- Backfarbe konnte gegenüber dem Verfahren „Hagel ohne Fazoreinsatz“ auf dem Niveau der Restparzelle (ohne Fazoreinsatz) gehalten werden.
- Optimaler Einsatzzeitpunkt ist und bleibt grosse Herausforderung! Halbwöchentliche Beobachtung der Knollengrösse in relevanter Phase.

www.forumackerbau.ch

2. Nationale Ackerbautagung Montag/Dienstag 2./3. Februar 2015 Murten

www.pag-ch.ch

www.forumackerbau.ch